

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18238247</p>
--	---

Beschreibung

Oben ehemals gelocht und wieder gestopft.

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Die trauernde Francia sitzt nach l. Sie stützt den Kopf auf ihre r. Hand, die l. Hand greift nach hinten. Hinter ihr ein Siegesmal (tropaeum).

Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.54 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	310-313 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Stefan (1886-1962)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 824 (Trier, ca. 310-313 n. Chr.).